

Im kommenden Wintersemester 2023/24 werde ich ein **Seminar** zum Thema

**„Die Rolle nicht-staatlicher Akteure im Völkerrecht“**

anbieten. Folgende Themen sind vorgesehen:

Stand 28.06.2023

**Grundlegungen**

- 1.) Der Staat oder der einzelne Mensch: worauf beruht die Völkerrechtsordnung?
- 2.) Völkerrechtssubjektivität: Ursprung, Reichweite und Verlust
- 3.) Internationale Organisationen und die Konstitutionalisierung des Völkerrechts

**Vereinte Nationen und Konfliktlösung**

- 4.) Die Vereinten Nationen: Besteht Reformbedarf?
- 5.) Funktion und Funktionalität des UN-Sicherheitsrats
- 6.) Die Rolle von UN Peacekeeping Forces
- 7.) Nicht-staatliche Akteure als Bürgerkriegsparteien: Vom nicht-internationalen bewaffneten Konflikt zum Global War on Terror
- 8.) Nicht-staatliche Akteure im Anwendungsbereich des völkerrechtlichen Gewaltverbots

**Sonderfälle der Völkerrechtssubjektivität**

- 9.) Der Papst als „Hüter und Wahrer des Rechts“? – Die Völkerrechtssubjektivität des Heiligen Stuhls im Verhältnis zum Staat der Vatikanstadt
- 10.) Der Souveräne Malteserorden: Geschichte, Organisation, aktuelle Tätigkeitsbereiche
- 11.) Das Internationale Komitee vom Roten Kreuz
- 12.) NGOs im Völkerrecht
- 13.) Unternehmen im Völkerrecht
- 14.) Die Bindung nicht-staatlicher Akteure an völkerrechtliche Streitbeilegungsmechanismen
- 15.) Weltbankgruppe und regionale Entwicklungsbanken: Aufgabe, Organisation, Kritik

Das Seminar ist als Blockveranstaltung in Präsenz wie folgt geplant:

**23. und 24. Januar 2024, RuW 2.102.**

Sollten sich die infektiologischen Bedingungen ändern, wird ggf. im Einklang mit den geltenden Vorgaben der Universität auf Videobetrieb umgestellt.

Eine erste Vorbesprechung ist vorgesehen für

**Donnerstag, den 13. Juli 2023, 14 Uhr c.t., Raum RuW 2.101.**